

Wo die Alpenrosen blühen. LIED

von

J. B. Westermair

Netto!

Nr 208	Für 1 oder 2 Singstimmen und Piano	M 1.20
" 207	Für Piano (mit unterlegtem Texte)	1.-
" 8	Für 1 Zither (&) 80 Pfg., für 2 Zithern	1.20
" 407	Für Männerchor (mit Jodler ad libitum) Partitur	.60
	(arr. von M. Sendel) Stimmen	.60
" 451	Für gemischten Chor (mit Jodler ad libitum) Partitur	.60
	(arr. von A. Egger-Rieser) Stimmen	.60
" 1008	Für 1 oder 2 Singstimmen (ohne Begleitung)	.25 n.
" 1751	Für Orchester	1.50 n.
" 1811	Für 9 stimmige Blechmusik	1.20 n.
" 1657	Für Salon-Orchester	1.50 n.

Eigentum des Verlegers für alle Länder

Bayrischer Volksmusikverlag
JOH. B. WESTERMAIR, MÜNCHEN 18
Hans Sachsstr. 13

300% Teuerungszuschlag

Alle Rechte, namentlich Aufführungs-, Nachdrucks-
und Übersetzungsrecht, vorbehalten



Abschreiben oder Nach-
druck ist strafbar.
Alle Rechte vorbehalten.

Wo die Alpenrosen blüh'n.

Lied von J. B. Westermair, mit Original-Jodler von A. Egger-Rieser.

Andante.

Zither. *mf* *p* *mf*

Wo den Him-mel Berge

p *cresc.* *f*

krän-zen, Ne-bel wal - len um die Kluft; wo in Gold die Fir-nen glän-zen bei des

ff *pp*

A - bend - schimmers Duft: Wo die Al - pen-ro-sen blüh'n, da-hin, da - hin möcht ich

(A Begl.)

cresc. *f* *pp* *molto ritard.*

zieh'n, wo die Al - pen - ro - sen blüh'n, da - hin, da - hin möcht ich zieh'n.

Jodler. (gemütlich.)

mf Ho - li - di ri - o - i o, jo i rü - dl - ü di ri di ru i o, ho li di

ri o i o, ho li di ri o i o, jo i rü - dl - ü, dt ri di ru i o ho li di jo.

Zwischenspiel. (etwas bewegter.)

(D)

p *ritard.*

2.
 Wo vom Fels die Bächlein springen
 Rauschend stürzen in den Schlund
 Wo die Herdenglöcklein klingen
 Zauberhaft im dunklen Grund,
 ¶ Wo die Alpenrosen blüh'n,
 Dahin, dahin möcht ich zieh'n! ¶

3.
 Wo den See im Felsenschatten
 Bleicher Mondesschimmer küsst,
 Wo auf sammetweichen Matten
 Hirsch und Gemse sich begrüsst
 ¶ Wo die Alpenrosen blüh'n,
 Dahin, dahin möcht ich zieh'n! ¶

D.C. al S.

4.
 Wo die Berge wiederhallen
 Von der Senn'rin frohem Sang,
 Wo die Echo weithin schallen
 Bei des Alphorns Zauberklang
 ¶ Wo die Alpenrosen blüh'n,
 Dahin, dahin möcht ich zieh'n! ¶ (R. Grosewsky)